

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 47 (1921)  
**Heft:** 25

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Gummi - Artikel!

Spezialmarke mit Reservoir  
<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Dtzd. Fr. 3.50 1 Dtzd. 6.50  
**Marke „Neverrip“ la Qualität**  
<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Dtzd. Fr. 3.—, 1 Dtzd. 5.50

**Marke „Ideal“ la Qualität**  
<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Dtzd. Fr. 2.—, 1 Dtzd. 3.80  
 3 verschiedene Muster Fr. 2.—  
 Nur sauber gerollte und gut  
 verpackte, frische Ware wird  
 versendet nebst Gebrauchsanw.

**Präservatifs „Fischblasen“**  
 sehr angenehm im Gebrauch!  
<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Dtzd. Fr. 5.—, 1 Dtzd. 9.50  
<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Dtzd. Fr. 3.30, 1 Dtzd. 6.—  
 Vertrauenswürdig, diskreter  
 Versand franko p. Nachn., auch  
 poste restante. — Briefmarken  
 werden in Zahlung genommen.

**R. M. Vogt, Basel I**  
 Hyg. Spezialitäten. 2075

**Ein Vergehen** an Ihnen  
 selbst ist es, wenn Sie diese drei höchst  
 aktuellen Broschüren **nicht**  
**sofort lesen.**

1. Verbrechen gegen das keimende Leben (Beseitigung der Leibfrucht) Fr. 5.—
  2. Ende der Armut „1.75“
  3. Fruchtatretung u. ärztlicher Abortus „1.20“
- Alle drei zusammen Fr. 7.50  
 durch **H. Gächter**, 12 Rue des Alpes, **Genf**. 2193

## Frauenschutz!

Sicher, angenehm, billig, so  
**wie diskreten Rat** betr.  
 hygienische Produkte durch  
 Case 6303, Rhone, Genf. 2201.1

## Das Grusselbuch!

Entsetzlich! Schauernd! 2.95  
 Die Sechzehnjährigen 227 3.—  
 Die keusche Marian . . . 2.—  
**Buchversand Hofmann in Toffen**, Stat., Kt. Bern. 2275

**PHOTOARTIKEL**

Kataloge gratis.

**Photohalle Aarau**  
 Bahnhofstrasse 608.

# Oel

braucht die Maschine, sonst geht sie nicht.

# Reklame

braucht der Geschäftsmann, sonst steht sein Geschäft still!

Die „Schweizer Wochen-Zeitung“, in über 4000 Orten verbreitetes Mittelstandsblatt, ist als erfolgreichstes Inseritionsorgan bekannt. Verlangen Sie Probenummern u. Tarif vom Verlag: A.-G. JEAN FREY, Buchdruckerei, Zürich, Dianastrasse 5-7.

### Präservatifs

garantiert la Qualität!

Marke „EVA“, per <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Dutzend Fr. 3.25, per 1 Dtzd. Fr. 6.—.

Marke „FOG“ mit Reservoir, per <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Dutzend Fr. 3.—, per 1 Dutzend Fr. 5.50.

Versand franko durch: **Postfach 12762, Birsfelden**.

### Hygienische

Auskunft, sowie diskreten Rat erhält. Damen durch: P. 1870, Postlagernd Mt. Blanc, Genf.

**+ Damen +**

Ratschläge, diskret. Case Rhöne 6303, Genf. 2201.2

### Harn-Untersuchungen

werden diskret und gewissenhaft ausgeführt im physiologisch-chem. Laboratorium der **Baummann'schen Apotheke zur Sihlbrücke, Werkstrasse 6, Zürich 4.**

### Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von **Dr. Rumlers Heilanstalt Genf 477.**

### Interess. Lektüre

3 Bände und 5 Karten Fr. 3.—  
**S. Dümlein, Basel 7.**

### Neue Kriminal-Romane

à 15 Cts. Robertson, Boon, Apachen, Frank Allan (total ca. 160 versch.).  
 à 80 Cts. Ehrlichs Kriminalbibli.  
 à 80 Cts. Tribunalkriminalbibl. (25 versch.).  
 à Fr. 1.— bis 1.50 grosse Rothbarthkriminalrom.  
 Aufträge über Fr. 3.50 portofrei.  
**Postfach 4588, Basel 2.**

### Das grosse ägyptische 2224 Traumbuch!!

Fr. 3.— d. **Intima, Genf.**

### Kaufen Sie nur Huber's Barometer!

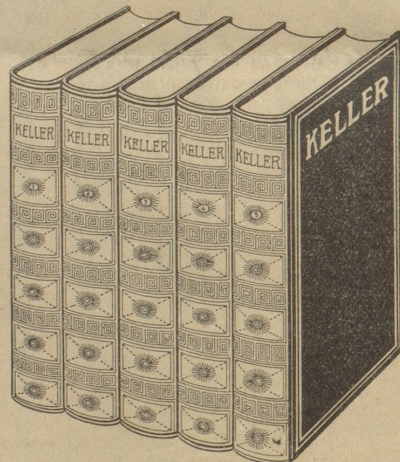
Das Wetter 18—22 Stunden voraussagend. Lassen Sie sich v. minderwertigen Angeboten, wie solche bereits im Handel sind, nicht täuschen. Preis Fr. 1.50. Gg. Baltenberger, Morgartenstrasse 26, Zürich 4. 3388

# Sollte in keinem Schweizerhaus fehlen!!

Auf dem eingeschlagenen Wege fortschreitend, für unsere Leser | und Kunst zu beschaffen, sind wir diesmal infolge ausserordentlich günstiger Umstände in der Lage zu reduzierten Preisen gute und bedeutende Werke der Literatur

## Gottfried Kellers gesammelte Werke

(Klassiker-Ausgabe, solide Einbände mit Golddruck)



das sind die bedeutendsten Prosawerke des 19. Jahrhunderts, nicht nur in der Schweiz, sondern der deutschen Sprache überhaupt, unsern Lesern zum

### Ausnahmepreise von Fr. 14.—

(5 Bände) zuzüglich Porto infolge Herstellung von Massenaufgaben anzubieten.

Den Meister-Roman Gottfried Kellers

### Der grüne Heinrich

(ein stattlicher Doppel-Band von 822 Seiten Umfang) können wir zum

### Ausnahmepreise von nur Fr. 3.50

(zuzüglich Porto) liefern.

Gottfried Keller, Zürichs grösster Dichter, ist seit 30 Jahren tot und, obwohl seine Romane und Novellen als die besten im 19. Jahrhundert erschienenen taxiert werden, ist es leider Tatsache, dass gerade wir Schweizer diese grandiosen Werke noch viel zu wenig kennen. Wenn wir nach dem Grunde dieses Uebelstandes fragen, so werden wir



schwerlich behaupten können, dass die Mitbürger des Geistesheroen aus Interesselosigkeit an den Meisterwerken Gottfrieds vorübergegangen seien. Es ist ein anderer Grund! Wir glauben nicht fehl zu gehen, wenn wir ihn in dem Preise suchen, der für die Keller-Bücher bisher ausgegeben werden musste. Nur reiche Leute konnten sich erlauben, diese hervorragende Literatur anzuschaffen. Aus diesem Grunde haben wir es unternommen, Kellers Werke unsern Lesern zu Preisen anzubieten, die es jedem gestatten, Kellers Gesamtwerke oder doch

wenigstens den Haupt-Roman „Der grüne Heinrich“ anzuschaffen. — Wenn wir bedenken, dass die gesammelten Werke Gottfried Kellers bisher mit Fr. 64.—, der Roman „Der grüne Heinrich“ mit Fr. 12.— bezahlt werden mussten, so wird man über unsere Preise (Fr. 14.— und Fr. 3.50) staunen und die Gelegenheit benützen, sich so schnell wie möglich die Gesamtwerke Gottfried Kellers oder sein Hauptwerk „Der grüne Heinrich“ durch die Ausfüllung eines der nachstehenden Bestellscheine zu sichern.

#### Prämienschein.

D..... Unterzeichnet..... bestell..... hiermit beim Verlag des Nebenspalter in Zürich ..... Exemplar

### Gottfried Kellers gesammelte Werke

zum **Prämienpreis von Fr. 14.—** (Ladenpreis Fr. 35.—) und sendet den Betrag inkl. Porto mit **Fr. 15.—** durch Postscheck-Konto VIII/5463 (C. Frey, Abt. Bücherversand) und ersucht den Betrag per Nachnahme zu erheben.\*

Genaue Unterschrift: .....

Wohnort: .....

\*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.

#### Prämienschein.

D..... Unterzeichnet..... bestell..... hiermit beim Verlag des Nebenspalter in Zürich ..... Exemplar von Gottfried Kellers Meisterwerk

### Der grüne Heinrich

zum **Prämienpreis von Fr. 3.50** (Ladenpreis Fr. 8.—) und sendet den Betrag inkl. Porto mit **Fr. 4.—** durch Postscheck-Konto VIII/5463 (C. Frey, Abt. Bücherversand) und ersucht den Betrag per Nachnahme zu erheben.\*

Genaue Unterschrift: .....

Wohnort: .....

\*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.